

**Präsidentenkonferenz
der Stufen- und Fachkonferenzen des Kantons Schaffhausen**

Urs Saxer

Kantonsschule Schaffhausen, Pestalozzistrasse 20, 8200 Schaffhausen

Telefon 052 632 24 24, Telefax 052 632 24 10, saxerurs@kanti.ch

Protokoll Nr. 2 / 2007

Sitzung vom 21. Mai 2007, 17.00 Uhr

Anwesend

Padovan	Yvette	Stufenkonferenz Kindergarten
Hedinger	Rita	Stufenkonferenz Realschule
Saxer	Urs	Kantonsschule
Beeler	Reto	Fachkonferenz Heilpädagogische Lehrkräfte
Stamm	Stefanie	Fachkonferenz Handwerkl. Gestalten, Ernährung und Hauswirtschaft
Knill	Regula	Stufenkonferenz Sekundarschule
Kammer	Roland	Kantonaler Lehrerverein
Malagoli	Aldo	Lehrervertreter Orientierungsstufe Erziehungsrat
Surbeck	Barbara	Lehrervertreterin Kantonsschule Erziehungsrat
Fey	Ursula	Lehrervertreterin Primarschule Erziehungsrat
Meier	Thomas	Lehrervertreter Pädagogische Hochschule Schaffhausen
Moral	Theresa	Aktuarin

Entschuldigt

Chronis vakant	Marianne	Fachkonferenz Heilpädagogische Lehrkräfte Stufenkonferenz Primarschule
Looser	Eduard	Pädagogische Hochschule Schaffhausen

Gäste

Moser	Roland	Erziehungsdepartement (anwesend zu Traktandum 3)
-------	--------	--

- Traktanden:**
- 1. Protokoll Sitzung 1/2007 vom 18. Januar 2007**
 - 2. Ausgefallene Sitzung vom 27. März 2007: Informationen für das Protokoll**
 - 3. Serviceplattform Schule**
 - 4. Stand IG Primarschulkonferenz – wie weiter?**
 - 5. Sparbüchlein Lehrerengesangsverein**
 - 6. Planung Sitzung September**
 - 7. Schulgesetzrevision**
 - 8. Umfrage**

Urs Saxer begrüsst die anwesenden Mitglieder und Roland Moser (ED, Referent zum Traktandum 3). Entschuldigt sind M. Chronis und E. Looser.

1. Protokoll Sitzung 1/2007 vom 18. Januar 2007

Da keine Korrekturen einzubringen sind, wird das Protokoll der Sitzung 1/2007 vom 18. Januar 2007 Reto Beeler verdankt.

2. Ausgefallene Sitzung vom 27. März 2007: Informationen für das Protokoll

Aktueller Stand der Kommissionen

Eine Gesamtübersicht der Kommissionen kann im Erziehungsdepartement (Jakob Geier) verlangt werden, Stand Ende 2006. Diese Gesamtübersicht wird jeweils erst Ende Jahr für die Auszahlung der Sitzungsgelder wieder aktualisiert.

Höhe der Entschädigungen

Die Sitzungsgelder für Mitglieder des Erziehungsrates betragen Fr. 150.-. Der Grund für diesen (höheren) Ansatz: gleiches Sitzungsgeld wie für Mitglieder des Kantonsrats (ebenfalls politisch gewählte Institution), Sitzungen des Erziehungsrates dauern in der Regel einen Halbtage.

IG Primarschulkonferenz wie weiter?

Gemäss Rückfrage bei Stefan Balduzzi sind die Abklärungen (Umfrage bei anderen Kantonen, Gespräche mit dem ED) immer noch im Gange.

Stand der Anträge

Antrag Informatik Volksschule: Arbeitsgruppe in Entstehung (sollte im April Arbeit aufnehmen)

Antrag Ganztägige Fachkonferenz Handwerkliches Gestalten und Erhöhung: bewilligt.

3. Serviceplattform Schule

R. Moser berichtet über die Reorganisation der internetgeschützten Dienste und Angebote für die Volksschule Schaffhausen (siehe Beilage 1).

Die Plattform basiert auf einer benutzerspezifischen Darstellung der Angebote, d.h. je nachdem wer sich „einloggt“, hat er/sie mehr oder weniger Einsicht in die verschiedenen Angebote. So kann die Öffentlichkeit 85% der Angebote einsehen, Lehrpersonen (Login 90%), Schulleitung, -administration und Behörden (Login 95%). „Closed user“, wie z.B. Delegierte, die in der Schulentwicklung tätig sind, haben einen speziellen Zugang.

Weiter ist vorgesehen, dass die SchulleiterInnen via Serviceplattform (Bereich der Einsatzplanung) die Pensenregelung und – zuteilung koordinieren können.

Aufgrund der niedrigen Benutzerdaten (10%), soll der Zugang zum digitalen Schulblatt vereinfacht werden. Gemäss R. Moser, erfolgt die Veröffentlichung der Protokolle der PK-Sitzungen immer noch am schnellsten über das digitale Schulblatt.

Längerfristig ist die Installierung eines Fix-Mailnetzes mit den E-Mailadressen aller LehrerInnen des Kantons geplant, doch dazu fehlt noch ein geeigneter Zentralserver.

Was hingegen kurzfristig möglich wäre, ist die Nutzung der Serviceplattform für die Stufenkonferenzen und die PK. Diejenigen Stufen- und Fachkonferenzen, die einen Link auf dieser Plattform öffnen wollen – es ist nicht obligatorisch -, sollen einen Anforderungskatalog aufstellen und diesen R. Moser zukommen lassen. Ob und wie die PK die Serviceplattform nutzen wird, ist noch offen.

4. Stand IG Primarschulkonferenz - wie weiter?

U. Saxer wird (zusammen mit R. Kammer) einen Brief verfassen, in dem er das ED auffordert, dass eine Primarschulkonferenz im kommenden November durchgeführt wird. Das Fehlen einer Stufenkonferenz der Primarschule ist – so R. Kammer – auf eine mangelnde Entschädigung des Vorstandes zurück zu führen. Mit Aussagen wie „Zuerst Geld verlangen und dann erst signalisieren, Arbeit zu leisten, dies ist der falsche Weg.“ sind weder R. Kammer noch die PK einverstanden. Neben dem Problem der Entschädigung, signalisiert R. Beeler das Problem des Zeitaufwandes der StufenpräsidentInnen. Zudem muss man bildungspolitische von gewerkschaftlichen Fragen und Aufgabenbereiche klar trennen. Die PK hält am Beschluss der Sitzung vom 18. Januar 2007 fest; zuerst sollte die PK die Grundstrukturen des Schulgesetzes (Schulleitungen, Schulbehörden) kennen, bevor sie sich mit den neuen Konferenzstrukturen inhaltlich befasst. Am Mittwoch, 30. Mai 2007 findet um 15.30 die nächste Sitzung der IG Primarschulkonferenz im Schulhaus Steig (Lehrerzimmer) statt. Interessierte sind herzlich eingeladen.

5. Sparbüchlein Lehrergesangsverein

Auf dem Konto des Sparbüchleins des Kantonalen Lehrergesangsverein, der 1968 aufgelöst und von keinem Nachfolgeverein übernommen wurde, sind 2'243,76 Fr. Dieses Geld soll musikalischen Schulaufführungen zur Verfügung stehen. Interessierte Lehrkräfte sollten sich bis zu den Sommerferien 2007 bei Rita Hedinger (Präsidentin der Stufenkonferenz Realschule) melden.

6. Planung Sitzung September

Die Sitzung vom 18. September 2007 wird voraussichtlich wieder in der Sommerlust stattfinden, falls keine andere Vorschläge für den Ort bei U. Saxer eingehen. Zu den üblichen Traktanden kommt das Traktandum „Sparbüchlein Lehrergesangsverein“ hinzu. (Siehe Traktandum 5.) Die Geschenke für die JubilarInnen besorgt U. Saxer. R. Beeler wird ihm mitteilen, wie viel Geld zur Verfügung steht.

7. Schulgesetzrevision

Die kantonalrätliche Spezialkommission, die die Vorlage zum neuen Bildungs- und Schulgesetz untersucht, ist gemäss R. Kammer, lehrerfreundlich gestimmt. Eine allfällige Stellungnahme der PK ist erst zu erwarten, nachdem die Vorlage durch den Kantonsrat ist, jedoch vor der Volksabstimmung. U. Saxer wird R. Peyer (Mitglied der Spezialkommission) fragen, ob sie über den Abschlussbericht der Spezialkommission in einer ausserordentlichen PK-Sitzung informieren könnte. Dies müsste vor der Konferenz vom 18. September erfolgen. Das genaue Datum wird noch bekannt gegeben.

8. Umfrage

Stufenkonferenz Realschule

R. Hedinger berichtet, dass der Umstand, dass die aus der Probezeit an der Sek an die Real reuovierten SchülerInnen mit der neuen Regelung an der Real länger begleitet und beurteilt werden können, bis Empfehlungen und Prognosen für den weiteren schulischen Weg (Sek/Real) gegeben werden, von den LehrerInnen als positiv gewertet wird. Diese Änderung an der Schnittstelle Sek-Real ist im Rahmen des Projekts „Belastung und Belastbarkeit“ eingeführt worden.

Stufenkonferenz Sekundarschule

R. Knill erwähnt, dass beim Übertritt von der Primar- in die Sekundarschule einige Probleme zu lösen sind.

Stufenkonferenz Kindergarten

Y, Padovan informiert über die Gründung einer Kriseninterventionsgruppe im Kanton SH (siehe Beilage 2). Für die Stufenkonferenz 2008 beabsichtigen die Kindergärtnerinnen einen Referenten einzuladen, dessen Honorar die vorgeschriebenen Fr. 500.- übersteigt. Bei einer Überschreitung dieses Betrages muss der Chef des Schulamtes, H. Geier, so früh wie möglich informiert werden.

Kantonaler Lehrerverein

Gemäss R. Kammer, wird der LSH eine Lohnforderung von über 4,5% präsentieren.

Fachkonferenz Handwerkliches und bildnerisches Gestalten, Haushalt und Konsum

S. Stamm gibt bekannt, dass diese Fachkonferenz über eine eigene Homepage (fachkonferenz.ch) verfügt, über welche nun alle Informationen zu handwerklichem und bildnerischem Gestalten, Haushalt und Konsum laufen werden.

Schluss der Sitzung: 18.40
Schaffhausen, 25. Mai 2007
Aktuarin: Teresa Moral

Beilagen:

1. Präsentation Serviceplattform Schule (Traktandum 3, Roland Moser)
2. Kriseninterventionsgruppe im Kanton SH (Traktandum 8, Yvette Padovan)